

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.
Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Nevoigtstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Albin Thiem in Kottluff entgegen-
genommen und pro 1spaltige Zeile mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 3 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.
Bereits inserierte müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

Nr. 38

Sonnabend, den 25. September

1915

Am 30. September dieses Jahres wird der II. Termin der diesjährigen Einkommen- und
Ergänzungsteuer fällig und ist
spätestens bis zum 21. Oktober dieses Jahres
bei Vermeldung des Mahn- bzw. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuer-
einnahme zu entrichten. Mit diesem Termin wird gleichzeitig von den Handel- und Gewerbetreibenden
ein Beitrag für die Handels- und Gewerbesteuer zu Chemnitz nach Höhe von 2 Pfennigen
bez. 3 Pfennigen von jeder Mark desjenigen Steuerjahres erhoben, welcher auf das in Spalte d des
Einkommensteuerkatasters eingetragene Einkommen entfällt.
Reichenbrand, am 24. September 1915. Der Gemeindevorstand.

Brandversicherungsbeiträge betr.

Der am 1. Oktober dieses Jahres fällige II. Termin Brandversicherungsbeiträge 1915 ist mit
1 Pfennig auf die Einheit bis längstens
den 10. Oktober dieses Jahres
an die Ortssteuereinnahme abzuführen.
Gegen Säumige wird nach Ablauf dieser Frist das Mahn- bzw. Zwangsvollstreckungsverfahren
eingeleitet werden.
Reichenbrand, am 24. September 1915. Der Gemeindevorstand.

Jugendpflege — Siegmars.

Zur Sonntagswanderung morgen pünktlich $\frac{3}{8}$ Uhr auf Bahnhof Siegmars einfinden.
Der Ortsausschuß für Jugendpflege.
Dir. Spindler, 1. Vorf.

Bekanntmachung.

Am 30. dieses Monats ist der II. Termin der staatlichen Einkommen- und Ergänzungs-
steuer fällig. Die Steuer ist bis spätestens
21. Oktober dieses Jahres
an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen Säumige das Mahn-
bzw. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden.
Neustadt, am 24. September 1915. Der Gemeindevorstand.

Familien-Unterstützung.

Die Auszahlung der Reichsunterstützung an die Familien der zum Heeresdienst einberufenen
Mannschaften für den Monat Oktober soll ausnahmsweise

Donnerstag, den 30. September d. J.
von vorm. 8—12 Uhr für die Markeninhaber 1—230
und nachm. 2—5 Uhr für die Markeninhaber 231—500
im hiesigen Rathaus

erfolgen.
Lohn- und Mietzinsbücher sind mitzubringen.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 23. September 1915.

Staatseinkommen- und Ergänzungssteuer.

Am 30. ds. Mts. ist der 2. Termin der staatlichen Einkommen- und Ergänzungssteuer
fällig. Die Steuer ist spätestens bis zum
21. Oktober dieses Jahres
an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen.
Mit diesem Termin wird gleichzeitig von den Handel- und Gewerbetreibenden ein Beitrag
für die Handels- und Gewerbesteuer zu Chemnitz nach Höhe von 2 bez. 3 Pfennigen von jeder
Mark desjenigen Steuerjahres erhoben, welcher auf das in Spalte „d“ des Einkommensteuerkatasters
eingetragene Einkommen fällt.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 23. September 1915.

Fundamt Rabenstein.

Verloren: Papiergeld — 1 Schraubenschlüssel (Franzose).
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 23. September 1915.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 17. Sonntag n. Trin., den 26. September, Vorm. $\frac{1}{2}$ 9 Uhr
Erntedankfestgottesdienst. Pfarrerr. Rein.
Dienstag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein.
Mittwoch Abend 8 Uhr Kriegesbestunde. Pfarrerr. Rein.
Donnerstag Abend 8 Uhr Mahlabend.
Amiswoche: Hilfsgeistlicher Dehler.

Parochie Rabenstein.

17. Sonntag n. Trin., den 26. September, Vorm. 9 Uhr Predigt-
gottesdienst mit Weichte und heil. Abendmahl. Pfarrerr. Weidauer.
— Abends 8 Uhr Ev. Junglingsverein.
Montag, den 27. September, Vorm. 9 Uhr Kirchweihfestgottesdienst.
Hilfsgeistlicher Herold.
Donnerstag, den 30. September, Kinder-gottesdienstvorbereitung.
Hilfsgeistlicher Herold.
Freitag, den 1. Oktober, 8 Uhr Kriegesbestunde. Hilfsgeistl. Herold.
Wochenamt vom 26.—29. Sept.: Pfarrerr. Weidauer,
vom 30. Sept. bis 3. Oktober: Hilfsgeistlicher Herold.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Reichenbrand

vom 18. bis 24. September 1915.
Geburten: Dem Fabrikarbeiter Max Walter Junghans 1 Tochter;
dem Friseur Emil Max Rinder 1 Tochter.
Aufgebote: Der Schneider Emil Max Hendenreich, wohnhaft in
Dresden, mit Helene Eisa Mothes, wohnhaft in Reichenbrand,
Sterbefälle: Die Privatierin Rosa Linda gesch. Woltrath, geb. Forbrüg,
43 Jahre alt; der Fabrikarbeiter Otto Max Tischendorf, 18 Jahre alt.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Rabenstein

vom 17. bis 23. September 1915.
Geburten: Dem Eisendreher Ernst Otto Schulze 1 Mädchen; hier-
über 1 unehelicher Knabe.
Aufgebote: Der Handlungsgehilfe Oswald Albert Tröger in Reichen-
brand mit der Wirtschaftsgelübten Martha Klara Köhler in Rabenstein.
Sterbefälle: Der Sattlermeister Emil Julius Wahlsche, 38 Jahre
alt; Kurt Herbert Max Buschmann, 9 Jahre alt.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Neustadt

vom 14. bis 22. September 1915.
Geburten: Dem Formmeister Albert Emil Uhle 1 Sohn.
Sterbefälle: Der Soldat Heinrich Viktor Johannes Bahke, 23 Jahre
alt, gefallen bei Bois blanc am 20. Januar 1915; der Grenadier
der Reserve Franz Fowilleit, 26 Jahre alt, gefallen bei Jaroslau
in Galizien am 24. Mai 1915.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Kottluff

vom 16. bis 22. September 1915.
Geburten: Dem Kaufmann Gustav Otto Seifert 1 Knabe.

Unter Leitung des z. Zt. zum Heeresdienst einberufenen Herrn
Oberlehrer Stein in Chemnitz veranstaltete der Bezirksausschuß für
Jugendpflege im Bezirke der Amtshauptmannschaft Chemnitz am
Sonntag, den 12. September vormittags auf dem Flugplatz in Alt-
chemnitz gelegentlich einer Besichtigung der Schützengraben-Anlagen
militärische Gexzier- und Gefechtsübungen, woran sich eine stattliche
Anzahl Jugendlicher aus dem Bezirke mit recht gutem Erfolg be-
teiligte. In die Veranstaltung war ein ergebender Feldgottesdienst
eingefügt. Den Abungen schloß sich eine Sitzung der Vertreter der
Ortsausschüsse für Jugendpflege und der Führer der Jugendgruppen
an, in der sehr beachtenswerte Anregungen zur Sprache kamen, die
einen weiteren gedeihlichen Fortgang der Jugendpflege-Bestrebungen
und der Vorbereitung der Jugend auf den Dienst im Heere erhoffen
lassen.

Rabenstein. Dem Wirt vom Gasthaus „Welcher Adler“ ist
es gelungen, für den Rimes-Montag, den 27. September, wieder
den rühmlichst bekannten Chorgesangverein „Cäcilia“ Limbach mit
der Limbacher Stadtkapelle zu einem Konzert zu gewinnen. Die

Kartoffelausnahme in Zeilen in Rabenstein.

Das Ausnehmen der Kartoffeln in Zeilen soll
Sonnabend, den 2. Oktober 1915,
und zwar:
a) Rittergut Oberrabenstein Nähe Staats- und Bergstraße
pünktlich früh 6 Uhr für die Karteninhaber 1—200 und
" " " " " " ab 201—Ende,
b) Rittergut Niederrabenstein am Kledeich
pünktlich früh 6 Uhr für die Karteninhaber 1—100 und
" " " " " " ab 101—Ende
erfolgen.
Abgezähltes Geld, sowie die ausgegebenen Marken sind mitzubringen; ohne Marken kann die
Abgabe nicht erfolgen.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 24. September 1915.

Gemeindeanlagen und Schulgeld.

Am 1. September war der 3. Termin der diesjährigen Gemeindeanlagen und des Schul-
geldes fällig. Gegen die Säumigen muß nunmehr das Mahn- und Einziehungsverfahren einge-
leitet werden, wenn Zahlung nicht alsbald erfolgen sollte. Pünktliche Zahlung ist in dieser schweren
Zeit Ehrensache für alle diejenigen, die halbwegs hierzu in der Lage sind, zumal die Bedürfnisse der
Gemeinde jetzt außerordentlich hohe sind.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 24. September 1915.

Brandversicherungsbeiträge.

Am 1. Oktober d. J. sind die Brandversicherungsbeiträge auf den 2. Termin 1915 mit
1 Pfg. von jeder Versicherungseinheit für die Gebäude sowie für Stückbeiträge und mit $1\frac{1}{2}$ Pfg. für
maschinelle Betriebsgegenstände fällig.
Mit diesem Termin wird die Reichsstempelabgabe für denselben Zeitraum, für den die Brand-
versicherungsbeiträge zu entrichten sind, mit erhoben.
Die Brandversicherungsbeiträge und die Reichsstempelabgabe sind bis spätestens zum
10. Oktober d. J.
bei Vermeldung der zwangswweisen Beitreibung an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 23. September 1915.

Gemüse- u. Verkauf in Kottluff.

Mittwoch, den 29. September 1915, nachmittags von 2 bis 4 Uhr erfolgt Einzelverkauf von
Grapen $\frac{1}{2}$ kg 30 Pfg.,
Raffee $\frac{1}{2}$ kg 1 Mk. 75 Pfg.,
Kakaopulver 100-g-Doze 45 Pfg.,
Nudeln $\frac{1}{2}$ kg 50 Pfg.,
Reis $\frac{1}{2}$ kg 40 Pfg.,
Zucker $\frac{1}{2}$ kg 30 Pfg.
an die minderbemittelten Ortsbewohner in der hiesigen Schule Zimmer Nr. 1.
Für den Verkauf müssen von 11— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Marken im Meldesaalzimmer des Gemeindevorstandes
entgegengenommen werden.
Diese Marken sowie die erforderlichen Gefäße und abgezähltes Geld sind mitzubringen.
Kottluff, am 22. September 1915. Der Gemeindevorstand.

Revision der Grundstückschleusen usw.

Nach Abschnitt II Ziffer 5 und 7 des hiesigen Beschließungs- u. w. Ortsgesetzes sind die Grund-
stücksbesitzer verpflichtet, für rechtzeitige Entleerung und bauliche Unterhaltung der Sammel-
graben, Schlammfänge und Grundstückschleusen besorgt zu sein, andernfalls die Gemeinde-
verwaltung die notwendigen Arbeiten und Herstellung auf Kosten der Säumigen ausführen lassen kann.
Indem die Grundstücksbesitzer an diese ihnen obliegende Verpflichtung besonders erinnert werden,
wird ihnen bekannt gegeben, daß vom 25. Oktober d. J. ab eine Revision der Grundstücks-
schleusen usw. vorgenommen wird und Säumige unabsichtlich Beirufung zu gewärtigen haben.
Kottluff, am 22. September 1915. Der Gemeindevorstand.

Darbietungen dieser beiden Vereinigungen haben überall, wo bisher
Konzerte stattfanden, den größten Beifall des stets zahlreich erschienenen
Publikums gefunden. Außerdem haben 2 Solisten ihre Mitwirkung
zugewendet, denen auch ein vorzüglicher Ruf vorausgeht. Fräulein
Schwarz verfügt über eine schöne, herrliche Sopranstimme und nimmt
durch ihren vorzüglichen, zu Herzen gehenden Vortrag die Zuhörer
sogar für sich ein. Herr Dietrich besitzt eine ebenso weiche wie
mächtige Tenorstimme und versteht es, dieselbe prachtvoll zu verwenden.
Die Vortragsfolge besteht aus nur wertvollen Werken, so daß den
Besuchern einige wirklich genussreiche Stunden bevorstehen und nie-
mand wird unbefriedigt den schönen Saal des „Weißen Adlers“ verlassen.

Volksbücherei Rabenstein.

Sonntag, den 3. Oktober, letzte Bücherausgabe vor den Herbstferien.
Wiedereröffnung auch des Lesezimmers am 24. Oktober 1915.

Folgende Neuanschaffungen werden empfohlen:

- Nr. 1763. Der Gelsensteerkrieg. (Schilderungen aus dem Weltkrieg.)
- " 1764. Hest 1. Wie ziehen wir am besten Gemüse?
- " 1765. " 2. Die Gemeindeförderung d. Deutsch. Reiches.
- " 1766. " 3. Das Einmachen der Gartenbeeren.
- " 1767. " 4. Wie konserviert man am besten Gemüse?
- " 1768. " 5. Das Ernten, Aufbewahren und Konser-
vieren von Früchten.
- " 1769. " 6. Kriegesfuttermittel.
- " 1770. " 7. Industrielle Herstellung von Kriegs-
futtermitteln.

Rabenstein, am 21. September 1915. Die Verwaltung.

Neue Sendung Seife eingegangen

Spartern-, Schweger-, Schwertler Trockenseife in bekannter Güte

Drogerie Siegmars Erich Schulze.

empfehl

Fernsprecher 325.

Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen!
 Am Donnerstag abend 9 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden meine innigstgeliebte Gattin, unsere herzengute, unvergeßliche Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau
Minna Elise Bachmann,
 geb. Dörner
 in ihrem 29. Lebensjahre.
 Die Beerdigung unserer lieben, teuren Entschlafenen findet Sonntag, den 26. September, nachmittags 3 Uhr vom Elternhause, Rabenstein, Antonstraße, aus statt.
 In tiefster Trauer
 der schwergeprüfte Gatte **Paul Bachmann**
 nebst Eltern und Geschwistern
 und übrigen Hinterbliebenen.
Wiederau, Rabenstein und Sungenau, den 24. September 1915.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben, unvergeßlichen Sohnes
Kurt
 sagen wir allen lieben Verwandten und Bekannten für den reichen Blumenschmuck und die Geschenke, sowie für die Teilnahme zur letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank.
Rabenstein, den 20. September 1915.
 In tiefer Trauer
Max Bachmann, j. St. im Felde, und Familie
 nebst Angehörigen.
 Mama, wenn der Papa fragt:
 Wo ist unser Liebling hin?
 Wenn er weinet, wenn er klagt,
 Sag', daß ich im Himmel bin.

Wiederum erlitt ein lebensfroher, treuer Mitarbeiter für unsere Turnsache, der Vorturner
Albert Barthel
 den Heldentod für unser deutsches Vaterland. Dem lebensfrohen und liebenswürdigen jungen Freund, welcher einer unserer Besten war, geliebt und geachtet von allen Turngenossen, werden wir ein unaussprechliches Gedenken bewahren und rufen ihm nach: „Freund, habe Dank, leicht werde Dir die fremde Erde!“
Der Turnverein Reichenbrand, j. P.

Bindfadenerfabrik
 Da Qualität, der jetzt überall in bedeutenden Mengen gebraucht wird, suche ich zum Vertrieb Firmen, oder Herren od. Damen, die ein kleines Lager halten können, das mit einem Kapital von Mark 500.— fest übernommen an **Rudolf Woffe, Chemnitz, erb.**

In allen Winkeln Eurer Wohnung liegt Geld. Nur suchen!
 Kaufe zu höchsten Preisen sämtliche Metalle, wie Kupfer, Zinn, Stanol, Messing, Blei, Zink usw. zur Militärlieferung, sämtliche Wollabfälle zu erhöhten Preisen, sowie Tritot, Lumpen, Boden- und Aellertram und bitte um gefällige Zusendung. Bei Bestellung komme sofort ins Haus.
Rich. Hähnel, Siegmars,
 Kronprinzenstraße 15.
 Telefon 179.

Cognac
 in allen Preislagen,
 empfiehlt im Einzel-Verkauf
Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
 vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Schöne große Halb-Etage
 ab 1. Oktober oder später zu vermieten
Siegmars, Wiesenstraße 6.
 In schön. 2-Familienhaus in Siegmars ist
die 1. Etage
 (5 Zimmer, Küche, Bad und Garten)
 1. Januar mietfrei. Offerten unt. **O. R. 112**
 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.
Kleine freundl. Wohnung
 sofort zu vermieten
Siegmars, Hofer Straße 43 I.
Schöne Halb-Etage
 zu vermieten **Siegmars, Hofer Str. 20.**

Schöne sonnige Wohnung,
 3 Zimmer, Küche, Vorraum, 2 Kammern,
 Wasserkl., elektr. Bel., per sof. oder später
 zu verm. **Paul Scherzer, Neustadt**
 geg. d. Galtbaus.
Nevoigtstraße 5
 Portiers-Wohnung, erhöht, m. Garten,
 per 1./10. od. früher mietfrei.
Eine Wohnung
 mit elektr. Licht für 200 Mk. in **Raben-**
stein, Dittstraße 3, sofort zu vermieten.
Größere sonnige Halb-Etage,
 im ganzen oder geteilt, sofort oder später
 zu vermieten **Siegmars, Hofer Str. 40.**

Halb-Etage,
 3 große Fensterzimmer mit Balkon,
 große Küche, separater Garten, Nähe Bahn-
 hof, sofort an ruhige Familie zu vermieten.
 Näheres bei Herrn **Schindler, Siegmars,**
 Louisenstraße 1.

Wohnungen
 in verschiedenen Größen, sowie **Bäden**
 mit **Wohnungen** im Neubau, Endstation
 der Straßenbahn Reichenbrand, sofort oder
 später bezugsbar, desgl. auch 2 Wohnungen
 in Siegmars, Louisenstraße 4. Näheres
 erteilt **Karl Winterloch,**
 Reichenbrand.

Freundliche Halb-Etage
 sofort zu vermieten
Willy Gröber, Rabenstein,
 Adolfsstraße.

Schöne sonnige Wohnung
 zu vermieten
Robert Mauersberger,
 Rottluff Nr. 47b.

Kleine Stube und Kammer
 zu vermieten. **Richard Lohse,**
 Rabenstein, Kurze Straße 6.

Schöne Halb-Etagen
 mit elektr. und später Gas billig zu ver-
 mieten **Reichenbrand, Hofer Str. 57.**
 Näheres im Part. bei Herrn **Möckel.**

Mehrere sonnige Halb-Etagen
 sofort zu vermieten. Näheres **Siegmars,**
 Umalienstraße 4, bei **Meinig.**

Schöne Halb-Etage
 zu vermieten bei
Otto Kindermann,
 Neustadt, Hofer Straße 1G.

Laden mit Wohnung
 zu vermieten und **Giebelstube mit**
 2 **Altköfen** den 1. Oktober.
Bertha Stecher, Reichenbrand.

Stube mit Küche
 und 2 Kammern sofort zu vermieten
Rabenstein, Bachgasse 3.

Große Manjarde,
 bestehend in Stube, Küche, Schlafstube,
 2 Kammern und Zubehör, für 180 Mk.
 sofort oder 1. Oktober zu vermieten.
 Vermiete selbstige auch geteilt an einzelne
 Personen. **M. Pertauch, Rabenstein**
 (Nähe Carolabad).

2 Herren können **Kost und Logis** er-
 halten bei **Bruno Neubert, Neustadt,**
 Zwickauer Str. 1g.
 Dasselbst können auch Herren und Damen
 guten **Privatmittagsstisch** erhalten.
 Herr oder Fräulein kann **möbliertes**
Zimmer erhalten. Zu erf. im **Schlo-**
laden-Gesch. N. Seibmann, Siegmars.

Baustelle
 für kleines Landhaus in Siegmars oder
 Reichenbrand zu kaufen gesucht. Offerten
 (nur mit Preis berücksichtigt) unter **P. 3**
 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Jüngerer
Hobler
 bei gutem Lohn sofort gesucht.

Carl Hofmann,
 Ringläufer- und Maschinenfabrik
 Neustadt bei Chemnitz.

1 Person für einf. **Gartenarbeit**
 sucht **Nevoigtstraße 22 I.**

Jünger verheirateter Mann
 aus der Textilbranche sucht für Nach-
 mittags Beschäftigung, gleichviel welcher
 Art. Angebote unter **R. 29** an die Exp.
 ds. Bl. erbeten.

Heinrich Böhme
 Kolonialwarenhandlung
Rabenstein.
 Empfehle mein sehr großes Lager in
 allen Sorten
Birnen und Äpfeln,
 täglich frisch eintreffend.
 Heute gehen auch **Blumenholz** und
 alle anderen **Grünwaren** frisch ein.

Gewissenhafte Behandlung
 aller **Frauenleiden, Nerven, Magen-**
 und **Unterleibsliden** durch Massage
Olga Grosser, Masseuse,
Siegmars, Hofer Str. 55, pt. I.

Colles Zahnweh
 stillt **Dr. Busch's** destill. Zahntropfen
 à Flasche 50 Pf.
 Bei: **Emil Winter, Drogerie Rabenstein.**

Ausgekämmtes Haar
 kauft **Friseur Weber, Reichenbrand.**

Berein „Heimatkant“ Chemnitz-Land.
 Der Verein „Heimatkant“ für Chemnitz-Land ist kürzlich unter großer Be-
 teiligung aller Bevölkerungskreise des Bezirks begründet worden. Wenn auch schon
 eine erfreulich große Anzahl von Bezirkseingewesenen die **Mitgliedschaft** beim Ver-
 ein erworben und **Spenden** gezeichnet haben, so stehen doch noch weite Kreise dem
 Verein fremd gegenüber. Der Verein „Heimatkant“ will aber möglichst viele Ein-
 wohner des Bezirks umfassen und zu tätiger Mitarbeit gewinnen, damit die Aufgabe
 des Vereins zur **rechten Volkssache** wird.
 Es sollte für jeden in der Heimat Geborenen eine **willkommene Pflicht** sein,
 durch **Erwerbung der Mitgliedschaft, Zeichnung von Spenden** und **tätige**
Mitarbeit den Zweck des Vereins erfüllen zu helfen und damit auch gegenüber
 unseren Vaterlandsverteidigern einen kleinen Teil der großen Dankeschuld abzutragen.
 Gerade die herrlichen Ruhmestaten, die in letzter Zeit unsere Truppen im Osten
 vollbracht haben, sollten ein besonderer Ansporn hierzu sein.
Es stehe darum keiner zurück!
 Beitrittslisten liegen in der Kasse der Amtshauptmannschaft und bei allen Ge-
 meindeämtern. Beitretenden können alle unbescholtenen männlichen und weiblichen
 Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben; beitragsfähig sind auch alle
 juristische Personen, Handelsgesellschaften und Vereine.
 Der Jahresbeitrag von mindestens einer Mark für die natürliche Person und
 zehn Mark für den Verein ist so niedrig bemessen, daß ein Beitritt fast jedem möglich
 gemacht ist.
Es beteilige sich daher jeder an diesem Viedewerk!
Der Vorstand des Vereins „Heimatkant“ für Chemnitz-Land.
 Amtshauptmann **Michel.**

Turnverein Reichenbrand, j. P.
 Zu dem morgen, Sonntag, stattfindenden
Sommerabturnen,
 verbunden mit **Schauturnen,** welchem ein **Wettturnen** vorausgeht, ladet alle
 Turngenossen sowie Freunde unserer Turnsache hiermit freundlichst ein und bittet um
 recht zahlreichen Besuch mit treudeutschem Gruß!
Der Turnrat.
 Beginn des Wettturnens um 1 Uhr und des Schauturnens um 3 Uhr nachm.

Zur Herbst- und Winteraison
 empfehle ich mein reichsortiertes
 Lager entzückender
Damen- und Kinderhüte
 zu den billigsten Preisen
 und bittet um gütige Berücksichtigung
Gertrud verw. Kindner, Neustadt 8b
 part.
 Kraushüte in reicher Auswahl, auch leihweise.

Im
Molkerei-Produkten-Geschäft
Siegmars, König-Albert-Straße 9
 gibt es jeden Dienstag und Freitag ab 6 Uhr
 feinsten Bauernquark und Buttermilch.
 Außerdem jederzeit **Stückbutter, ff. Limburger Käse** 1 Pfund 85 Pf.,
Edamer und Tilsiter, sowie alle anderen Sorten; sehr feine Aprikosen-
Marmelade 1 Pfund 65 Pf., **Himbeer-Marmelade** 1 Pfund 50 Pf.,
Zuckerhonig 1 Pfund 50 Pf.

Geübte Maschinen- und Werkzeugschlosser
 finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung.
Carl Hofmann,
 Ringläufer- und Maschinenfabrik, Neustadt bei Chemnitz.

Feinschlosser,
 geübt im Schnitt- und Stanzbau, für Herstellung guter Werkzeuge und
 Instandhaltung kleiner Drahtautomaten sofort gesucht. Hoher Lohn und
 dauernde Beschäftigung bei zuzugender Leistung.
Carl Hofmann,
 Ringläufer- und Maschinenfabrik, Neustadt bei Chemnitz.

Gebrauchtes, aber noch guterhaltene
Sofa oder Ottomane
 billig zu kaufen gesucht. Angebote mit
 Preisang. u. **W. 33** an die Exped. d. Bl.

Achtung!
Abgedörrte Kartoffelschalen
 und **Butterkartoffeln** kauft jederzeit
Paul Auriol,
 Reichenbrand, Hardtstraße 13.

Ein junger rasselner
Zwerg-Rehpincher
 (Rüde) billig zu verkaufen
Reichenbrand, An den Gütern 5.

Ein **Klapp-Sportwagen**
 billig zu verkaufen
Reichenbrand, Hofer Str. 16, III.
 Zu verk.: **Guterh. Anzüge, Mäntel,**
Abergießer, Pelermine, Schuhe, 1 Paar
Stiefel mittl. Fußgr. **Mühlenstr. 5, pt.**

Kürbisse zu verkaufen
Rabenstein, Gartenstraße 27.

M. G. B. „Lyra“, Siegmars.
 Nächsten Donnerstag Abend nach der
 Übung **Monatsversammlung.**
Der Vorstand.

Gesellschaft Erholung
Siegmars.
 Heute Sonnabend Abend **Monats-**
versammlung. **Der Vorstand.**

Rönlgl. Gschl.
Militärverein Siegmars.
 Heute Sonnabend, den 25. September,
 abends 7/8 Uhr **Monatsversammlung**
 im Schweizerhaus. Um zahlreichen Er-
 scheinen bittet **der Vorstand.**
 Emil Leichsenring, 2. Vorst.

Jugendmannschaft Reichenbrand.
 Sonntag Abendunterhaltung.

Männergesangverein
Rabenstein.
Montag Vorm. 1/11 Uhr Besprechung
 einer wichtigen Angelegenheit im Vereins-
 lokal. Um zahlreichen Besuch bittet
d. V.

Spadfinderkorps Rabenstein.
 Morgen Sonntag **allgemeiner Abch-**
gang. Stellen punkt 8 Uhr zum Appell.
 Erscheinen ist Pflicht eines jeden Spad-
 finders.
„Gut Hab!“ Der Feldmeister.

Goldner Löwe, Rabenstein.

Sonntag, den 26. September, Abend 8 Uhr

Grosser Varieté-Abend.

Glänzendes Familien-Programm.
 U. a.: Dardy & Dardy, die amüsanten Dutzfänger,
 Marga Perony, tollkühne Gleichgewichtskünstlerin,
 Operetten-Duo Zierold und Siderl,
 Erna Bräuer, brillante Minolatur-Coubrette,
 Paul Hermann, moderner Humorist.
 Eintritt 40 Pf. Vorverkauf im Konzertlokal 30 Pf.

Airmes-Montag:
 Nachmittag **entreefreies** Unterhaltungs-Konzert.
 Abends 8 Uhr:

Großes Vaterländ. Konzert,

ausgeführt von der Höhensteiner Stadtkapelle.

Gutgewähltes Programm. U. a.: Neue Lieder über eroberte Festungen und aus den Schützengräben, zum Mitsingen. Legie an der Kasse zu haben.
 Entree 40 Pf. (Vorverkauf 30 Pf.)

Während des Konzertes solennes Abendessen, wozu wir mit einer gutgewählten Speisenkarte aufwarten werden.
 Es laden ergebenst ein **Emil Müller und Frau.**

Oeffentliche Abendunterhaltung des Turnvereins Rottluff

am Sonntag den 26. September im Gasthof Rottluff,

bestehend in turnerischen, gesanglichen und dramatischen Darbietungen, wozu hierdurch alle Freunde und Gönner unserer Turnsache herzlich eingeladen sind.
 Kassenöffnung 7 Uhr. Beginn 8 Uhr.
 Eintritt: Numerierter Platz 40 Pfg., unnumerierter Platz 30 Pfg.
 Eintrittskarten im Vorverkauf bei den bekannten Herren.

Pelzmühle.
 Zur Airmesfeier Montag den 27. September, und Mittwoch den 29. September nachmittags
Konzert
 Herm. Neubert'sche Kapelle aus Chemnitz.
 Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Kinder in Begleitung der Eltern frei.

Waldschlößchen.
 Sonntag und Montag, zum Kirchweihfest,
 empfehlen reichhaltige Speisenkarte und Getränke, sowie unser neuangelegtes Rouditorei-Büffet und laden ergebenst ein.
F. Krause und Frau.

Kühns Restaurant, Rabenstein
 Sonntag und Montag, den 26. und 27. September
 = „Kirchweihfest.“ =
 Es laden hierzu ergebenst ein
 Edmund Kühn und Frau.
 Telefon 424.

Ahnerts Restaurant, Rabenstein.
 Sonntag und Montag Kirchweihfest.
 Hierzu ladet höflichst ein **Paul Ahnert.**

Köhlers Restaurant, Rabenstein
 Sonntag und Montag Kirchweihfest,
 wozu höflichst einladen **Willy Köhler und Frau.**

Carolabad Rabenstein.
 Angenehmer Familienaufenthalt.
 Sonntag und Montag Kirchweihfest.
 Es ladet höflichst ein **F. Wolf.**

Schloss-Restaurant, Rabenstein.
 Sonntag und Montag Kirchweihfest,
 wozu höflichst einladen **Herm. Kanitz Erben.**

Deutscher Schäferhund, 1000 Stück pikante großfrüchtige Erdbeerpflanzen
 sehr wachsam, gut abgerichtet, billig zu billig abzugeben
 verkaufen bei **Rob. Döhler, Rabenstein.** **Reichenbrand, Renoigstraße 37.**

Lebende Spiegel- u. Schleientarpsfen
 empfiehlt von heute ab **Rob. Linke, Rabenstein, Poststraße 8.**

Tarpsfen und Schleie
 verkauft **Frau Mossig, Siegmars.**

Schellfisch
 empfiehlt **Max Püschmann, Siegmars, Poststraße 28.**

Schellfisch
 empfiehlt **Otto Specht, Siegmars, Limbacher Straße, Tel. 428.**

Frischen Schellfisch
 empfiehlt **Isolin Lohs, Telefon 414.**

frischen Schellfisch.
Bruno Lieberwirth, Reichenbrand, Fernspr. 257.

Junges Mastgeflügel
 Jeden Freitag Schlachttag.
 Bestellungen erbitte bis Freitag.
Frau Mossig, Siegmars.

Spinat
 empfiehlt **Schumanns Gärtnerei.**

Deden Sie Ihren Bedarf
 für Herbst und Winter
 in **Knaben-, Burschen- und Männer-Anzügen, Zoppen, Wäster, Hosen jeder Art, Anaben-Djaks u. Ulster, Schloffer, Blusen, Leibwäsche, Bettücher, Handtücher, starke Unterhosen fürs Feld, Bolle Röcke**
 für Damen und Kinder, Damenwesten, Schürzer, Armeelwesten, Wolljackchen, Wollmägen für Knaben u. Mädchen, Kinderkleider.
Mädchen-Mäntel.
 Schwarze **Damen- und Kinder-Schürzen und bunte Schürzen, Sweater, Armeelwesten und Damenwesten.**
 Blaue **Cheviot-Faltenröckchen** in allen Größen.
Gardinen, Spachtelantenn, Vitragenstoffe.
„Große Auswahl! Alte Preise!“
 Ich stelle mein großes Lager noch zu alten Preisen zum Verkauf, so lange Vorrat. günstige Kasse-Abchlüsse vorhanden.
Grau wollenes Strickgarn das Pfund 4 Mark 50 Pf.
S. Lohwasser, Rabenstein.

Ein Klavier, eine neue Zither
 billig zu verkaufen. Offerten unter N. 2 an die Exped. ds. Bl. erbeten.
2 mod. Bettstellen zu verkaufen
Siegmars, Carolafstraße 1, p. r.

Weisser Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag und Montag Kirchweihfest.

Sonntag, den 26. September
E. Schuberts Variété- und Burlesken-Ensemble.
 Vorzügliches Damenpersonal und Humoristen.
 Reichhaltiges, des. Familien-Programm.
 Großartige Schaumummern.
 In jeder Vorstellung 2 urkomische Poffen.
 Anfang 4 u. 8 Uhr. Eintritt im Vorverkauf 30 Pf., an der Kasse 40 Pf.

Großes Extra-Konzert.

Ausführende:
 Solisten: **Fräulein Gertrud Schwarz** — Sopran
Herr Max Dietrich — Tenor
 Chor: **Chorgesangsverein Cäcilia, Limbach**
 Orchester: **Die gesamte Limbacher Stadtkapelle.**
 Zur Ausführung gelangt eine nur aus den besten Werken für gemischten Chor, Frauenchor mit und ohne Orchester bestehende Vortragsordnung. U. a. „**Heimliche**“, ein großes Werk für Tenor-Solo, Frauenchor, gemischten Chor und Orchester. — „**Am Wäther See**“. — „**Ich leg den Fall**“ a. d. Op. „**Bettelstudent**“. — „**Komm mit mir ins Reich der Träume**“. — „**Heimlich, still und leise**“ usw.
 Eintrittskarten im Vorverkauf für 30 Pf. bei Herrn Kaufmann Winter in Rabenstein, Herrn Friseur Stiebler in Rottluff und im Konzertlokal; an der Abendkasse 40 Pf.
Rob. Börner.

Schweizerhaus Rabenstein
 hält Sonntag und Montag, zum Kirchweihfest, seine Lokaltitäten bestens empfohlen.
Bernh. Müller.

Stopps vereinigte Kinotheater
 Reichenbrand-Siegmars — Rabenstein.

Spielplan
 für
 Sonnabend, den 25. Sept. und Sonntag, den 26. Sept.
 im Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars
 sowie
 Sonntag, den 26. Sept. in Köhlers Restaurant Rabenstein.

Achtung! Achtung! Achtung!

Außerdem findet am **Airmes-Montag in Rabenstein** von nachmittags 1/5 bis abends 11 Uhr eine **Extra-Vorstellung mit vollständigem neuem Programm** statt.

Als Hauptschlagert im ersten Programm, welches Sonnabend und Sonntag in Reichenbrand-Siegmars sowie Airmes-Sonntag in Rabenstein zu sehen ist:

Das geheimnisvolle X.

Ein Film-Roman in 6 Akten.
 Wenn es auf Erden finstere Mächte gibt, vor denen kein irdisches Glück völlig gesichert erscheint, so ist es der Krieg. Selbst das glücklichste Familienleben ist vor jenen dunklen Gewalten nicht gesichert, denn das Schicksal kennt keine solche Schranken. — Draußen wütht ein furchtbarer Krieg das Land auf. Schulter an Schulter kämpfend stehen unsere Braven im feindlichen Kugelregen, nicht achtend der Gefahren, es gilt nur, das Vaterland zu verteidigen. Im wunderbarsten Aufbau zeigt uns der Film die Tragödie einer Offiziersfamilie; verborgene Fäden durchziehen die ganze Handlung, die dann schließlich die Wirnisse des geheimnisvollen X in geradegu verblüffender Weise ihre Klärung erfahren.
Hierauf noch das übrige reichhaltige Beiprogramm.

Airmes-Montag in Rabenstein
 vollständig neues Programm mit dem Hauptschlagert:
Kapellmeisters Pflugekind.
 Ein Lebensbild aus der Artistenwelt in 4 Akten.
 Es würde wohl zu weit führen, näher auch auf dieses Bild einzugehen; nur soviel sei gesagt, daß auch dieses, am Montag in Rabenstein zu sehende Programm in allen seinen Teilen als hervorragend zu bezeichnen ist.

Anfang Sonn- und Festtags nachmittags 3 Uhr
 Wochentags 1/5
 Einem gütigen Besuch steht entgegen hochachtend **Otto Stopp.**

Eine Ladung hochfeine Magdeburger Netz-Kartoffeln
 trifft heute ein. Preis: 1 Zentner 4,05 Mk.
Bruno Lieberwirth, Reichenbrand.
 Fernsprecher Nr. 257.